

Dolge, Jorinde

Stand: 25.04.2026

Geburtsdatum:	1938
Alternative Namen:	Werthmann, Jorinde (geb.), verh. mit Karl-Heinz Dolge
Geburtsort:	Göttingen
Wirkorte:	Wahrenholz; Ilfeld <Harztor, Lkr. Nordhausen>
Tätigkeit:	Erzieherin

Biographische Anmerkungen

"Die Autorin Jorinde Dolge wurde 1938 in Göttingen geboren. Sie wuchs in Wahrenholz im Kreis Gifhorn in der Südheide auf. 1941 bekam sie eine sogenannte Stiefmutter, unter der sie zeitlebens litt. Die Autorin hat zwei Kinder, ihr Mann ist früh verstorben. Sie erlernte den Beruf zur Erzieherin und absolvierte noch eine Zusatzausbildung für mehrfach Behinderte. Sie war 25 Jahre in der Behindertenarbeit tätig, vorwiegend mit Erwachsenen. Nach der Grenzöffnung erhielt sie das Elternhaus in Ilfeld wieder zurück und sanierte es mit ihrem Sohn. Seit 1997 wohnt sie in Ilfeld." (Verlagsinformation). - Jorinde Dolge ist die Tochter des Wahrenholzer Pastors Wilhelm Werthmann. Ihre Mutter Thea Werthmann wurde 1943 aufgrund einer Denunziation verhaftet und für ein Jahr im KZ Wolfsburg inhaftiert

Weitere Quellen

- (<http://www.engelsdorfer-verlag.de/>)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034708341](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.10.2009